**„MINT:Factory“ der BBS Brinkstraße ist „Weichensteller 2023“**

**Außergewöhnliches Engagement von Berufsschullehrkräften geehrt**Sie gestalten ihren Unterricht kreativ und abwechslungsreich und entfachen auf diese Weise echte Begeisterung für technische Berufe bei ihren Schülerinnen und Schülern: Für dieses herausragende Engagement hat die Stiftung NiedersachsenMetall gemeinsam mit der VME-Stiftung Osnabrück-Emsland und NORDMETALL Berufsschullehrer und unter anderem das Team der Berufsbildenden Schulen des Landkreises Osnabrück, Kai Krafft und Hanno Rhauderwiek, für sein Projekt „MINT:Factory“ ausgezeichnet. Anke Kellermeier, MINT-Koordinatorin für den Landkreis Osnabrück, beglückwünschte dem Team zu dem großen Erfolg: „Projekte wie die MINT:Factory sind ein Aushängeschild für die ganze Region.“

Das Projekt der Berufsbildenden Schulen beinhaltet ein Informatik-Lernkonzept in Kombination mit mobilen Robotern. Die MINT:Factory ermöglicht so potenziellen Fachkräften elementare Informatikkenntnisse zu erwerben und auch anzuwenden. Bei der Auszeichnung wurde deutlich, dass demografischer Wandel, zunehmende Akademisierung und Lehrermangel vor den Berufsschulen nicht Halt machen. Umso bemerkenswerter sei es, dass Lehrkräfte mit ihrem außergewöhnlichen Einsatz diesen Herausforderungen nicht nur trotzen, sondern auch junge Menschen dabei stärken, mit einer Karriere in einem technischen Beruf durchzustarten.  
Alle zwei Jahre ehren die auszeichnenden Institutionen mit dem „Weichensteller“ Berufsschullehrkräfte in MINT-Fächern, die sich mit besonderem Einsatz innerhalb und außerhalb ihres Unterrichts um den dringend benötigten Nachwuchs in naturwissenschaftlichen und technischen Fächern bemühen. Der Preis ist mit insgesamt 7.500 Euro dotiert.

Bildunterschrift:

*Anke Kellermeier, MINT-Koordinatorin der WIGOS Wirtschaftsförderungsgesellschaft Osnabrücker Land, beglückwünschte Hanno Rhauderwiek (links) und Kai Krafft zu dem großen Erfolg.*

*Foto: WIGOS*